

selbst überlassen bleiben sollte. Celia wählte nur die jüngsten Knaben und Mädchen, deren zartes Alter den meisten Gefahren ausgesetzt war, und führte sie dann in die Arme ihrer Eltern zurück. Die Römer errichteten ihr, um diese männliche Unerfroffenheit zu ehren, eine Statue, wo sie zu Pferde dargestellt wurde, was bei einem Frauenzimmer damals eben so neu war, als der Muth, den sie bewiesen hatte.

48.

Bescheidene Einfachheit des Cincinnatus.

Die Arguer, die mit den Römern im Kriege waren, hatten einst das römische Heer eingeschlossen. Bestürzt und fast verzweifelnd, beschloffen bei dieser Nachricht die Bürger Roms ein außerordentliches Mittel zur Rettung des Staats, einen muthigen Angriff, allein wer konnte hierbei Dictator werden, und würdig die höchste unumschränkte Gewalt üben? Nur Quintus Cincinnatus, rief einstimmig das Volk und dieser Mann, auf dem jetzt die ganze Hoffnung des Vaterlandes beruhte, bewohnte still und armselig jenseit der Tiber ein kleines Landgut von nicht mehr als vier Acker Feld, welches er selbst bebaute. Die Abgeordneten, die ihm die Wahl ankündigen sollten, fanden ihn in ländlicher Kleidung, indem er pflügte. Als sie ihn im Namen des römischen Senats anredeten, schüttelte er zuvor den Staub ab und ließ sich aus seinem Häuschen von seiner Gattin